

Ortsratsprotokoll Ballern vom 05.11.2018

Niederschrift über die Sitzung des Ortsrats Ballern der Kreisstadt Merzig vom 05.11.2018, 17.30 – 18.25 Uhr, im Bürgerhaus Ballern-Fitten

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Spielplatzkonzept
2. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Die Ortsvorsteherin Angelika Conrad eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ortsratsmitglieder. Sie stellt fest, dass der Ortsrat form- und fristgerecht zu dieser Sitzung geladen wurde und beschlussfähig versammelt ist. Die Niederschrift vom 05.09.2018 wird einstimmig angenommen.

zu TOP 1:

Die Ortsvorsteherin erläutert die Sachlage: Ausgangspunkt ist der Beschluss zum Spielplatzkonzept der Stadt Merzig, der vorsieht, dass Stadtteilen unter einer Einwohnerzahl von 2000 Bürgern zukünftig nur ein Spielplatz zustehen soll. AC hatte bereits im Mai bei der Stadt angefragt, das genaue Konzept mit allen Kosten darzulegen und zu prüfen, ob die Möglichkeit bestünde, den wegfallenden Spielplatz in Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger zu pflegen. Ende Oktober bzw. Anfang November kam dann die Info über die Kosten von Herrn Aschenbrenner: Die Prüfungskosten für beide Spielplätze belaufen sich im Jahr auf 550€, das Mähen des Spielplatzes Friedenstraße (4x jährlich) 560€ und das Heckenschneiden dort (2x jährlich) 840€. Das Mähen des Spielplatzes Recher Weg (8xjährlich) betragen 600€, wobei die gesamte Wiese im Bereich des Bürgerhauses gemäht wird. Weiter kam die Info, dass eine Pflege in Eigenverantwortung für die Stadt keine Möglichkeit sei.

Die Zahlen erscheinen sehr hoch und wurden vom Ortsrat mit Erheiterung aufgenommen. Im Hinblick darauf, dass man die Dörfer attraktiv halten möchte, trifft die Entscheidung, einen der beiden viel genutzten Spielplätze abzuschaffen auf großes Unverständnis und steht in einem Widerspruch zu einer familienfreundlichen Dorfentwicklung.

Es wird als wichtig angesehen, den Spielplatz am Bürgerhaus /Sportplatz zu erhalten, da dieser sich an sehr zentraler Stelle im Ort befindet. Gleichzeitig wird angebracht, dass alleine in den beiden angrenzenden Straßen des Spielplatzes Friedenstraße /Blumenstraße seit 2015 zehn Kinder geboren wurden.

Es wird erneut der Vorschlag gemacht, den Spielplatz in Eigenverantwortung zu pflegen – gerne auch zu vorgegebenen Rahmenbedingungen und beispielsweise für einen Versuch von fünf Jahren. Hierzu kommt ein konkreter Vorschlag: Zwei Ortsratsmitglieder bieten an, sich das Mähen zu teilen und ein weiteres Mitglied bietet an, das

Heckenschneiden zu übernehmen. Der Ortsrat könnte den Anteil der Prüfungskosten übernehmen.

Abschließend wird der Unmut über die Unflexibilität der Stadtverwaltung geäußert, die sehr bürgerfern erscheint.

Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Ortsrat Ballern spricht sich für die Erhaltung beider Spielplätze aus. Sollte dennoch ein Spielplatz wegfallen, dann spricht sich der Ortsrat für die Erhaltung des Spielplatzes am Recher Weg aus.“

zu TOP 2

A. Der Seniorentag 2019 wird auf den 20. Oktober festgelegt.

B. Die vom Ortsrat angeschafften mobilen Geschwindigkeitskontrollsysteme sind da. Sobald die aktuellen temporären abgehängt werden, können die neuen zum Einsatz kommen.

In diesem Zusammenhang kommt die Info, dass der Empfang der Messanlage Ortseinfahrt Ballern von Schwemlingen kommend durch ein parkendes Fahrzeug gestört sei.

C. Am Samstag, 10.11.2018 findet um 18.00 Uhr der St. Martinsumzug statt; Start oben in der St. Georg-Straße.

D. Die Ortsvorsteherin bittet um die Teilnahme der Ortsratsmitglieder am Volkstrauertag; voraussichtlich 9.30 Uhr in der Kapelle.

E. Die Ortsvorsteherin gibt die Info, dass die L170 von Hilbringen bis Wellingen neu gemacht wird: hier findet am 07.11. ein Termin mit der Landrätin und Vertretern der Dörfer links der Saar statt. In diesem Zusammenhang soll auch der Gehweg Särkover Straße erneuert werden.

F. Norbert Hensgen hat sich bereit erklärt, das Amt der Grünanlagenpflege in Ballern zu übernehmen.

G. Die Arbeiten an der Treppe und die Entfernung des Gestrüpps Baltringer Weg haben noch nicht begonnen.

H. Der Bürgersteig eines Grundstücks ist so stark zugewachsen, dass dieser mit z.B. dem Kinderwagen nicht nutzbar ist.

I. In letzter Zeit wird der Parkplatz am Bürgerhaus vermehrt ganztägig durch Pendler genutzt und ist stark frequentiert. Das Thema wird in der nächsten Ortsratssitzung behandelt.

Die Ortsvorsteherin schließt die Sitzung um 18.25 Uhr.

Angelika Conrad, Ortsvorsteherin

Shanta Ghosh-Broderius, Schriftführerin